



BÜRGERMEISTERAMT

Simonswald



12.08.2016, Nr. 16/2016

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE SIMONSWALD

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Simonswald, Talstrasse 12, 79263 Simonswald
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Reinhold Scheer
Telefon 07683/9101-0, Telefax 07683/9101-13, e-mail: gemeinde@simonswald.de
Internet: www.simonswald.de

Öffnungszeiten

Rathaus	
Montag bis Freitag	8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	15:30 – 18:30 Uhr

Selbstverständlich sind nach Absprache auch Termine außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

Telefonisch sind wir zu erreichen

Montag - Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 15:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 18:30 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr	

Grundbuchamt

Das Grundbuchamt befindet sich seit Mai 2012 beim Amtsgericht Emmendingen, Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen, Tel. 07641/96587 - 600

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates ist **am Mittwoch, 21. September 2016, 19:00 Uhr**, im Bürgersaal Simonswald. Die Tagesordnung wird an beiden Rathäusern angeschlagen und ist auch im Internet unter www.simonswald.de zu finden. Die Niederschrift über die Sitzung wird zirka 3 Wochen nach der Sitzung ebenfalls im Internet eingestellt. Wir bitten um Verständnis, dass es gelegentlich auch mal später sein könnte. Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen.

Nächste Ausgabe des Amtlichen Mitteilungsblattes Freitag, 26. August 2016

(Anzeigenannahmeschluss:
Freitag, 19. August 2016 12:00 Uhr

Rathauswegweiser

Erdgeschoss

Zimmer 01 Tel. 9101-23 Bürgerbüro
Frau Katharina Weis e-mail: k.weis@simonswald.de

Zimmer 02 Tel. 9101-20 Bürgerbüro, Standesamt
Frau Schätzle Rentenangelegenheiten
Beglaubigungen
e-mail: schaetzle@simonswald.de

Zimmer 03 Tel. 9101-22 Hauptamt, Bauverwaltung,
Frau Biehler Ordnungsamt
e-mail: gemeinde@simonswald.de

Zimmer 04 Tel. 9101-21 Gemeindekasse
Frau Birgit Weis e-mail: weis@simonswald.de

1. Obergeschoss

Zimmer 10 Tel. 9101-10 Sekretariat Bürgermeister
Frau Reitinger Verbrauchsabrechnung
Amtl. Mitteilungsblatt
e-mail: reitinger@simonswald.de

Zimmer 11 Tel. 9101-10 Bürgermeister
Herr Scheer e-mail: scheer@simonswald.de

Dachgeschoss

Zimmer 20 Tel. 9101-30 Steueramt, Personalamt,
Herr Disch Friedhofsverwaltung
e-mail: disch@simonswald.de

Zimmer 21 Tel. 9101-31 Rechnungsamt
Herr Scherzinger e-mail: scherzinger@simonswald.de

Bauhof

Langenmoos Tel. 91 97 10 *Herr Seng*

Tourist- Information

Tel. 1 94 33 *Herr Kehrer*
e-mail: simonswald@zweiteaerlerland.de

Schwimmbad

Tel. 10 09 Herr Kimberger
e-mail: freibad.simonswald@web.de

Amtliche Mitteilungen

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung des Jahresprogramms 2017

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz schreibt hiermit das Jahresprogramm 2017 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) aus.

Grundlage ist die Verwaltungsvorschrift zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum – ELR – vom 09. Juli 2014, ergänzt am 19. April 2016 (www.mlr.baden-wuerttemberg.de, Stichwort „ELR“).

Mit dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) hat das Land Baden-Württemberg über das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Städte und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, die zeitgemäßes Leben und Wohnen ermöglichen, die eine wohnortnahe Versorgung sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Dabei ist die aktive Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern und die interkommunale Zusammenarbeit von besonderer Bedeutung. Beiträge zum Ressourcen- und Klimaschutz sind bei kommunalen Projekten Pflicht und führen bei privaten Projekten zu einem Fördervorrang. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen auch z. B. Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein. Parallel dazu kommt es aber auch in Teilen des Ländlichen Raums zu einer steigenden Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum. Deshalb wird sich das ELR in diesem Jahr noch stärker als bisher auf die Förderung wohnraumbezogener Projekte konzentrieren. Kommunen, die ihre Anstrengungen gezielt auf Innenentwicklung ausrichten, werden besonders unterstützt.

Um die Innenentwicklung deutlicher voranzubringen, wird für den Förderschwerpunkt „Wohnen“ die Hälfte der zur Verfügung stehenden Fördermittel eingesetzt. Im Förderschwerpunkt „Arbeiten“ sollen vorrangig Projekte unterstützt werden, die zur Entflechtung störender Gemengelage im Ortskern beitragen.

Ein wesentlicher Standortfaktor für den Ländlichen Raum ist die wohnortnahe Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen. Wichtig ist der Erhalt von Dorfgasthäusern, die für die Attraktivität des Ländlichen Raums Bedeutung haben. Weitergehender Anstrengungen bedarf es auch hinsichtlich der Sicherstellung der ärztlichen Versorgung. Projekte im Förderschwerpunkt Grundversorgung werden daher prioritär berücksichtigt.

Die vollständigen Antragsunterlagen sind bis 05. September 2016 bei der Gemeinde abzugeben, damit die Gemeindeverwaltung entsprechend Zeit zur Stellungnahme bleibt. Es wird dringend empfohlen, die Vorhaben vor Antragsstellung mit dem zuständigen Regierungspräsidium Freiburg zu erörtern.

Die für die Antragstellung notwendigen Formulare können unter der Internetadresse

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx> abgerufen werden.

Das Bürgermeisteramt informiert

In der Zeit vom 15.08.2016 bis 19.08.2016 können aufgrund der Abwesenheit der Sachbearbeiterin keine Rentenangelegenheiten bearbeitet werden.

Auskünfte hierüber können bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Freiburg, Telefon-Nr.: 0761 20707-0 eingeholt werden.

Wir bitten um Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Ferienbetreuung in den Sommerferien

Hiermit möchten wir bekanntgeben, dass aufgrund der Anmeldungen die Ferienbetreuung in den Wochen von Montag, 29. August bis Freitag 02. September und 05. September bis 09. September 2016 stattfindet. Die Ferienbetreuung startet um 8:00 Uhr in der Grundschule Simonswald und endet um 13:00 Uhr.

- Das Programm umfasst kleine Wanderungen, Spielplatzbesuch, Basteln, Gruppen- und Gesellschaftsspiele, Kochen/Backen in der Schulküche u.v.a.
- Zur Ferienbetreuung muss täglich ein Vesper und genügend Getränke mitgebracht werden. Ebenso festes Schuhwerk einen Rucksack und angemessene Kleidung für die Aktivitäten draußen.

Informationen des Landratsamtes

Führung im Park des Zentrums für Psychiatrie

Im Rahmen der Aktion „Tag der offenen Gartentür“ steht am Mittwoch, 17. August 2016 eine Führung im Park des Zentrums für Psychiatrie in Emmendingen (Neubronnstraße 25) auf dem Programm. Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden, Beginn ist um 14 Uhr. Treffpunkt ist am Haupteingang des Zentrums für Psychiatrie. Die Führung erfolgt durch Torsten Decker (Leiter Bau und Technik) und Andreas Krause-Trimpin (Gärtnermeister). Die weitläufige des Zentrums für Psychiatrie mit dem sehr alten Baumbestand entstand Ende des 19. Jahrhunderts um das ehemalige Weiher Schloss herum. Der Park wurde nach dem Vorbild englischer Landschaftsgärten angelegt. Trotz verschiedener Eingriffe sind die Grundzüge des Parks nach wie vor zu erkennen, einzelne charaktervolle Bäume, darunter viele Raritäten, wie auch ganze Baumgruppen haben sich zu stattlichen Exemplaren entwickelt. In der Führung werden historische und gärtnerische Aspekte gleichermaßen erläutert. Der Eintritt ist frei.

Sammlung von Batterien und Akkus

Auf den Recyclinghöfen im Landkreis werden alle Arten von Batterien und Akkus gesammelt.

Für herkömmliche Haushaltsbatterien ist eine eigene Tonne aufgestellt. Bei der Anlieferung von Elektrogeräten auf den Recyclinghöfen müssen vorher alle Batterien entfernt werden. Dies gilt vor allem für Lithiumbatterien und -akkus, die zum Beispiel auch in Handys enthalten sind. Diese Lithiumbatterien und -akkus werden in einer gelben Tonne gesammelt. Vor dem Einwurf sollten die Pole dieser Batterien und Akkus abgeklebt werden, dafür liegt auf den Recyclinghöfen Klebeband zum Abkleben bereit. Damit sind sie dann gegen mögliche Kurzschlüsse gesichert.

Geräte, in denen Lithium-Akkus fest eingebaut sind und nicht entfernt werden können – dies ist zum Beispiel in Laptops, Tablet-Computern, Rasierern oder elektrischen Zahnbürsten der Fall – müssen getrennt von den übrigen Elektrogeräten in einem extra dafür aufgestellten Container gesammelt werden.

Die Akkus von Elektrofahrzeugen werden nicht auf den Recyclinghöfen gesammelt, sondern bei der Schadstoffsammlung im Frühjahr und Herbst in jeder Gemeinde sowie immer am ersten und dritten Samstag an zwei Standorten im Landkreis. Die Termine der Schadstoffsammlung stehen im Abfallkalender unter www.landkreis-emmendingen.de > Abfallwirtschaft.

Seit 2016 profitieren mehr Menschen im Land vom Wohngeld

Seit Jahresbeginn 2016 ist die Reform des Wohngeldrechts in Kraft. Der Zuschuss für einkommensschwache Bürgerinnen und Bürger zu den Wohnkosten wurde erhöht und der Kreis der Berechtigten erweitert. Da bislang weniger Neuanträge als erwartet gestellt wurden, ermuntert das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Bürgerinnen und Bürger mit geringerem Einkommen ausdrücklich, bei der Wohngeldbehörde einen eventuellen Wohngeldanspruch prüfen zu lassen.

Wohngeld können Mieterinnen und Mieter als Mietzuschuss, Eigentümerinnen und Eigentümer von selbst genutztem Wohnraum als Lastenzuschuss erhalten. Die Hälfte des ausbezahlten Wohngelds wird aus Landesmitteln finanziert. Die Wohngeldreform trägt dazu bei, dass gerade Menschen mit geringerem Einkommen noch mehr als bisher bei den Wohnkosten entlastet werden.

Mit der Reform wurde dem Anstieg der Einkommen und der Bruttokaltmieten Rechnung getragen und die Werte der zur Berechnung des Wohngelds geltenden Tabelle um durchschnittlich 39 Prozent angehoben. Zudem wurden die geltenden Miethöchstbeträge für Wohngeldberechtigte je nach Mietenstufe von 7 bis 27 Prozent erhöht. In Regionen mit stark steigenden Mieten wurden sie stärker angepasst als in anderen Regionen. Alle Gemeinden bundesweit sind einer von sechs Mietenstufen zugeordnet - jeweils abhängig vom örtlichen Mietniveau der Wohngeldempfänger.

Vielfach erhalten Bürgerinnen und Bürger jetzt Wohngeld, die vor der Reform keinen Anspruch gehabt haben. Insgesamt profitieren hauptsächlich drei Personengruppen von der Wohngeldreform. Dies sind zum einen die bisherigen Wohngeldhaushalte, die im Jahr 2016 auch ohne Reform Wohngeld beziehen. Dann gibt es die so genannten Hereinwacherhaushalte, deren Einkommen bislang die Grenzen für einen Wohngeldanspruch überschritten haben und die im Jahr 2016 erstmals wieder mit Wohngeld bei den Wohnkosten entlastet werden. Hier sind auch Rentnerinnen und Rentner - ungeachtet der Rentenerhöhung zum 1. Juli 2016 - angesprochen. Ausserdem die so genannten Wechslerhaushalte, die zuvor Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) oder Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung beziehungsweise der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) bezogen haben.

Die Wohngeldstelle des Landratsamtes Emmendingen befindet sich ab 8. August 2016 in der Markgrafenstraße 8 in Emmendingen, für die Einwohner der beiden Großen Kreisstädte Emmendingen und Waldkirch sind die Wohngeldstellen in den dortigen Rathäusern zuständig.

Informationen des Landwirtschaftsamtes

Wichtige Information für alle Geflügelhalter

Nach Art.7 der Verordnung (EG) Nr. 1099/2009 – der so genannten „Tierschutz-Töteverordnung“ - benötigen alle Personen, die im Rahmen ihrer wirtschaftlichen/beruflichen Tätigkeit Tiere betäuben, schlachten und töten seit dem 8. Dezember 2015 einen gültigen Sachkundenachweis nach der oben genannten Verordnung.

Das bedeutet im konkreten Fall, dass jeder Geflügelhalter, der über die eigene Nutzung seines Geflügels hinaus Tiere schlachtet und diese an Dritte abgibt oder weiterverkauft einen Sachkundenachweis benötigt. Damit wird die für die tierschutzgerechte Tötung / Schlachtung erforderliche Sachkunde – die mit einer Schulung erlangt werden kann - nachgewiesen.

Das Veterinäramt Emmendingen plant für den in Frage kommenden Personenkreis im Jahr 2017 eine entsprechende theoretische Schulung mit Prüfung anzubieten. Interessenten werden gebeten, sich bis spätestens 23. August 2016 zu melden beim Veterinäramt des Landratsamtes Emmendingen (Adolf-Sexauer-Straße 3/1 in Emmendingen, im Nebengebäude des Kreiskrankenhauses) Telefon 07641 451 4400 oder 451 4403 oder per E-Mail veterinaeramt@landkreis-emmendingen.de.

Tourismus & Freizeit

Wie wäre es mit

Eintrittskarten für Konzerte, Musicals, Kabarett und viele Veranstaltungen mehr....

- ✓ Freilichtbühne - Breisach
- ✓ Dorfröcker - Open Air – Titisee-Neustadt
- ✓ Rock am See – Konstanz
- ✓ DFB Pokal FC 08 Villingen - FC Schalke 04 – Freiburg
- ✓ Baden Messe - Freiburg
- ✓ Saso Avsenik und seine Oberkainer - Volkstümlicher Abend – St.Märgen
- ✓ Hubert vom Goisern – Freiburg
- ✓ Luke Mockridge – Freiburg
- ✓ Kaya Yanar – Freiburg
- ✓ voXXclub – Freiburg
- ✓ Paul Panzer – Freiburg
- ✓ NENA – Freiburg
- ✓ Wiener Johann Strauß Konzert-Gala - Freiburg

..und ganz viele Veranstaltungen mehr!

Von Rock, Pop, Klassik hin bis zu Volksmusik. Bitte beachten Sie die aktuellen Plakataushänge oder fragen Sie einfach in der

Tourist Information. Wir informieren Sie gerne

Ab sofort haben wieder samstags von 10:00 – 12:00 Uhr geöffnet!

Ihre Tourist-Info



Geführte MTB-Tour zum Landwassereck



Die nächste geführte MTB-Tour von Peter Behrmann und Christian Bronner findet statt am: Sonntag, 21. August 2016 um 14:00 Uhr.

Die Tour führt von Elzach über die Eilet und dem Finsterkapf zum Landwassereck. Weiter geht's dann nach Oberprechtal und über den Elztalweg wieder zurück nach Elzach. Länge: 25 km, 600 Höhenmeter. Dauer ca. 3,0 Stunden.

Treffpunkt: Parken an der Elz in Elzach.

Die Teilnahme bei allen Touren ist kostenlos. Die Teilnahmebedingungen sind zu beachten.



Der Brunch auf dem Bauernhof im Naturpark Südschwarzwald war ein voller Erfolg

Bereits zum elften Mal fand am vergangenen Sonntag der Brunch auf dem Bauernhof im Naturpark Südschwarzwald statt. In diesem Jahr luden 17 Bauernfamilien zum Brunch ein, bei herrlichem Wetter waren rund 3.000 Besucher waren zu Gast und ließen sich mit knusprigem Bauernbrot, würzigem Käse, frischen Brätele und vielen weiteren bäuerlichen Produkten verwöhnen.

Mit heimischem Käse, Schwarzwälder Schinken, frischem Holzofenbrot, regionalen Säften und vielem mehr boten die Höfe eine reichhaltige Kostprobe heimischer Spezialitäten an, von deren Qualität und Frische sich die begeisterten Gäste überzeugen konnten. Für jeden Geschmack war etwas dabei.

Neben den Gaumenfreuden ermöglichte ein von den Höfen individuell gestaltetes Rahmenprogramm den Besuchern spannende Einblicke in das Leben und Arbeiten der Landwirte im Südschwarzwald. Auch konnten sie sich vor Ort von der Herkunft der Speisen und Getränke überzeugen und dabei hautnah erleben, wie viel Arbeit hinter der Herstellung der Produkte steckt. Hier zeigt sich die enge Verbindung zwischen einheimischen Produkten, den Leistungen der Landwirte als Erzeuger und der einzigartigen Landschaft des Naturparks Südschwarzwald, die durch die Bewirtschaftung und Beweidung vielfältig und offen gehalten wird. Ein Sonntag also unter dem Motto „Landschaftspflege mit Messer und Gabel“.

Die Zentralveranstaltung fand in diesem Jahr auf dem Hof der Familie Hummel, dem Hummelhof, in Schonach statt. Die Besucher durften nicht nur eifrig essen, es wurden ihnen auch im Rahmen einer Hof- und Bauerngartenführung die verschiedenen Funktionen des Bauernhofs sowie die Herausforderungen der Landwirtschaft im Südschwarzwald erläutert. Familie Hummel nahm bereits fünf Mal am Brunch auf dem Bauernhof im Naturpark Südschwarzwald teil. Die Familie und ihre Helfer sind perfekt eingespielt. Das leckere Buffet mit verschiedenen Puten- und Rindfleischspezialitäten, köstlichen Desserts, der schöne Hof auf etwa 1000 m Höhe und der strahlende Sonnenschein begeisterten Besucher aus Nah und Fern. Der Hof war mit ca. 45 Gästen komplett ausgebucht.

Eröffnet wurde der Brunch mit einer Begrüßungsrede von Landrätin Marion Dammann, der Vorsitzenden des Naturparks Südschwarzwald. Sie betonte, dass durch den Brunch die Themen Landschaftspflege und regionale Vermarktung den Menschen optimal näher gebracht werden können und ein Bewusstsein für die hochwertigen Produkte und deren Produktionsprozesse geschaffen werde. Ministerialdirektorin Grit Puchan hob hervor, dass durch die Veranstaltung auf die immensen Leistungen der Landwirte und deren Wertschöpfung aufmerksam gemacht werden solle und die charakteristische Kulturlandschaft des Südschwarzwaldes ohne die Landwirtschaft nicht erhalten werden könne. Zur Identifikation mit der Region würden auch gerade die Naturparke einen erheblichen Beitrag leisten und als Instrument für die Weiterentwicklung der ländlichen Räume dienen. Bernhard Bolkart, Vizepräsident des Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverbandes, wies auf die Notwendigkeit einer guten Vermarktung von insbesondere Fleischprodukten hin. Dies forderte auch Karl Rombach, Vorsitzender der Landesarbeitsgemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof in Baden-Württemberg. Zugleich sei die Förderung der Tierhaltung künftig stärker zu berücksichtigen, um die kleinstrukturierten Gebiete mit Raufutterfressern überhaupt erhalten zu können. Dabei diene die Offenhaltung der Landschaft als „Garant für den Wohlfühltourismus“. Letztlich diene der Brunch auch der Sensibilisierung der Menschen für regionale Produkte und könne dazu beitragen, dass sich auch in Zukunft junge Menschen für den wichtigen Beruf des Landwirts entscheiden, merkte Martina Braun an, Landtagsabgeordnete der Grünen. Dies sei jedoch nur möglich, wenn die hohe Qualität der Produkte auch bezahlt und ihnen ein entsprechender Stellenwert beigemessen werde.

Auch im Jahr 2017 wird es wieder einen Brunch geben, bei dem man den Südschwarzwald auf köstliche Art erleben kann. Die Bauernhöfe und der Naturpark-Geschäftsführer Roland Schöttle freuen sich bereits jetzt, den Gästen die „wunderbaren Dinge aus der heimischen Produktion“ zu servieren.

Der Brunch auf dem Bauernhof ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des Naturparks Südschwarzwald, des Landfrauenverbands Südbaden, des Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverbandes (BLHV) und der Landesarbeitsgemeinschaft „Urlaub auf dem Bauernhof“.

Dieses Projekt wurde gefördert mit Mitteln des Landes Baden-Württembergs und der Lotterie Glücksspirale.



Mehr Informationen unter www.naturpark-brunch.de.

Schule & Kindergarten

Erfolgreiche Schulabgänger

GHSE, Emmendingen - einjährige Berufsfachschule

Sebastian Burger, An der Niederbruck 10 c, Abschluss als Kfz-Mechatroniker mit der Note 2,1 und Zertifikatsurkunde für gute Leistungen

Niklas Disch, Griesbach 7, Abschluss als Kfz-Mechatroniker mit der Note 1,8 und Zertifikatsurkunde für gute Leistungen und als Klassenbeste

Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule, Freiburg

Julia Helmle, Unterer Herrenstein 10, Abschluss als staatl. geprüfte Technikerin – Fachrichtung Bautechnik mit der Note 1,3 als Klassenbeste

Wir gratulieren allen Schulabgänger/Innen und wünschen für den weiteren Lebensweg alles Gute.

Gemeindeverwaltung Simonswald

Ganztagsgrundschule Simonswald

Zum Thema Ganztagsgrundschule Simonswald findet am Montag, 19. September 2016, um 19:00 Uhr in der Grundschule Simonswald ein Elternabend statt. Für diesen Abend konnte eine Vertretung vom Schulamt gewonnen werden, die unter anderem auch über den Schulbildungsplan 2016 informieren wird.

Zu diesem Abend sind alle Eltern der jetzigen Grundschüler und auch die Eltern der kommenden Grundschüler für die nächsten Jahre eingeladen.

Kindergarten St. Josef sagt Danke

„Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ute Sommer, Simonswälder Landmarkt, für das gespendete Eis zu unserem diesjährigen Abschlussfest !

Kindergarten St. Josef, Elke Wehrle“

Dies und das

Wandern und Gottesdienst auf dem Kandel Schwarzwaldverein lädt ein zum Berggottesdienst mit dem Erzbischof

Am Sonntag, 28. August, findet auf dem Kandel ein Berggottesdienst statt. Der Schwarzwaldverein lädt seine Mitglieder, die Bevölkerung und Gäste ein, gemeinsam zu wandern und in landschaftlich schönster Gegend einen Gottesdienst zu erleben. Erzbischof Stephan Burger wird um 11 Uhr an der Piuskapelle eine Heilige Messe unter freiem Himmel feiern, zu der mehrere hundert Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet werden. Die Messe wird vom Landfrauenchor St. Märgen und der Trachtenmusikgruppe aus St. Peter musikalisch gestaltet.

Drei Ortsgruppen des Schwarzwaldvereins bieten morgens geführte Wanderungen ab Glottertal, St. Peter und Waldkirch an. Nach dem Gottesdienst ist zur Mittagszeit im Biergarten des ehemaligen Kandelhotels für das leibliche Wohl gesorgt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die nicht mit einer der Wandergruppen auf den Kandel kommen, bitten die Veranstalter, den ÖPNV zu benutzen, da die Parkplätze auf dem Kandel knapp sind. Für die Planung der einzusetzenden Sonderbusse und die Bewirtung wird dringend um Anmeldung auf der

Webseite des Schwarzwaldvereins (www.schwarzwaldverein.de/berggottesdienst) gebeten. Dort kann ebenfalls ein Faltblatt mit allen organisatorischen Informationen geladen werden. Der Kandel ist per ÖPNV aus Richtung Denzlingen/Glottertal oder Kirchzarten zu erreichen (Zeiten für Hin- und Rückfahrt auf der Webseite des Schwarzwaldvereins).

In den vergangenen Jahren fanden in unregelmäßigen Abständen Berg- und Wandergottesdienste mit dem Erzbischof auf dem Belchen, dem Herzogenhorn und auf der Bodenseehalbinsel Höri statt.

DIE WANDERUNGEN

Der Schwarzwaldverein Waldkirch startet am 28. August um 6.45 Uhr am Bahnhof Waldkirch zu einer anspruchsvollen Tour mit rund 960 Höhenmetern Anstieg und fast zehn Kilometern Strecke.

Einen fast ebenso hohen Anstieg, nämlich knapp über 900 Meter Höhenmeter, hat die Wandergruppe des Schwarzwaldvereins Glottertal zu überwinden. Um 7 Uhr geht es vom Treffpunkt am Schwimmbadparkplatz im Glottertal auf die rund zehn Kilometer lange Wanderung zum Kandel.

Von St. Peter startet der dortige Schwarzwaldverein um 7.30 zur acht Kilometer langen Tour mit rund 550 m Anstieg. Treffpunkt ist der Parkplatz Zähringer Eck in St. Peter.

Zu allen Wanderungen sind Mitglieder, Bevölkerung und Gäste willkommen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Wanderführer empfehlen gutes Schuhwerk, ausreichend zu trinken und dem Wetter angemessene Bekleidung

Wanderausstellung „Klimawandel – eine globale Herausforderung“ im Haus der Natur

Von Anfang August bis Ende September 2016 zeigen im Haus der Natur am Feldberg eindrucksvolle Fotografien des Umwelt-Foto-Journalisten Gary Braasch verschiedenen Aspekte des Klimawandels auf der ganzen Welt – weit weg, aber auch vor unserer Haustür. So soll für die Auswirkungen des Klimawandels sensibilisiert werden und Lösungsmöglichkeiten präsentiert werden.

Die Ausstellung im Haus der Natur ist zu sehen bis Ende September 2016 täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Noch einmal Sommerschnitt von Obstbäumen und Beerensträuchern.

Der Sommerschnitt an Obstbäumen und Beerensträuchern ist immer noch aktuell. Und weil das Interesse groß ist, wird dieses Thema beim nächsten Infoabend im KOGL-Lehrgarten noch einmal behandelt. Ob der eine oder andere den Termin verpasst hat oder weil beim letzten Mal zu wenig Gelegenheit zum selbst üben war, oder auch nur, um alles noch einmal zu vertiefen – es gibt viele Gründe für eine Wiederholung. Für den Schnitt der Kirschbäume und einiger anderer Obstarten ist nach der Ernte und vor dem Laubfall die richtige Zeit und bei Kernobst hat der Sommerschnitt andere Auswirkungen als der Winterschnitt. Bei Beerensträuchern ist das richtige und rechtzeitige Schneiden nicht nur für die nächstjährige Fruchtentwicklung von Bedeutung, sondern trägt wesentlich dazu bei, dem Befall mit Schädlingen und Krankheiten im kommenden Jahr vorzubeugen. Worauf es ankommt, wird bei diesem Schnittkurs in Theorie und Praxis erklärt. Inzwischen ist im Lehrgarten viel Obst reif. Gegen eine kleine Spende können die Besucher Tafelobst ernten und Fallobst auflesen und mitnehmen.

Treffpunkt ist am Freitag, den 2. September um 17:00 Uhr im Lehrgarten des Kreisverbandes Obstbau, Garten und Landschaft Em-

mendingen e.V. (KOGL) an der Alten Straße in Kenzingen. Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos, eine kleine Spende hilft für die laufenden Kosten.

BUND-Umwelttipp: Schnooge? Mugge? Bräme ?

Nach dem vielen Regen und an den feucht-schwülen Tagen gibt es in Südbaden wieder eine Vielzahl von Stechmücken, Fliegen und Bremsen (auf badisch: Schnooge, Mugge, Bräme).

Es gibt einige Tipps, mit denen die kleinen Blutsauger abgehalten oder zumindest gebremst werden können: Fliegengitter an Türen und Fenstern, Regentonnen abdecken, vollgeregnete Töpfe entfernen und helle Kleidung tragen...

Der Bund für Umwelt und Naturschutz am Südlichen Oberrhein möchte an dieser Stelle aber vor allem aufzeigen, wie wichtig unsere Vogelwelt für die Schnakenbekämpfung ist. Vögel sind die natürlichen Feinde von Mücken und anderen Insekten. Sie fressen nicht nur eine Vielzahl von Insekten sondern auch deren Larven.

Es ist unglaublich wie viele Insekten ein Rauchschnalbenpaar für die Aufzucht der Jungen benötigt. Schätzungsweise 1.2 kg also ca. 100.000 bis 150.000 Insekten (eine Stechmücke wiegt viel weniger als eine Bremse) sind für die Aufzucht einer Schnalbenbrut von vier bis sechs Jungen nötig. Und manche Schnalben brüten zweimal pro Jahr!

Doch nicht nur die tagaktiven Vögel, sondern auch die nachtaktiven Fledermäuse haben Gefallen an den Insekten. Große Fledermäuse vertilgen im Verlauf eines Sommers bis zu einem Kilo Insekten. Die „Mückenfresser“ sind tatsächlich große Nützlinge und gerade haben viele Vogelarten auch die neue Nahrungsquelle, den Buchsbaumzünsler entdeckt.

Wer jetzt von „Schnooge, Mugge un Brämme“ geplagt ist sollte sich überlegen, im Herbst und Winter Nistkästen auf zu hängen und im Garten ein wenig mehr vogelfreundliche „Wildnis“ zuzulassen.

Bauanleitungen für Nistkästen finden Sie unter www.bund-rvso.de und beim BUND in der Freiburger Wilhelmstraße 24a gibt's nach den Sommerferien auch wieder Nistkästen, gefertigt in einer regionalen Werkstatt für Menschen mit Behinderung.

Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2017

Die Landesregierung sucht auch in diesem Jahr wieder die besten Kleinkünstler und -künstlerinnen Baden-Württembergs. Der Wettbewerb um den Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2017, der vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg ausgeschrieben wird, richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aller Sparten. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten mindestens 16 Jahre alt sein und aus Baden-Württemberg kommen.

Informationen und Ausschreibungsunterlagen können über die Akademie Schloss Rotenfels – Geschäftsstelle Kleinkunstpreis-, Postfach 12 11 16, 76560 Gaggenau, Tel. 07225-9799-0, Fax 07225-9799-30 sowie im Internet unter www.kleinkunstpreis.bw.de bezogen werden.

Jubiläums-Fescht

Die Freiwillige Feuerwehr Biederbach und die Katholische Landjugendbewegung Biederbach veranstalten über das Wochenende vom 13. bis 15. August 2016 das Biederbacher Fescht. Die drei Festtage sind in diesem Jahr verbunden mit dem 60-jährigen Jubiläum der Katholischen Landjugendbewegung Biederbach. Der Festplatz befindet sich im Ortsteil Dorf direkt neben der Schwarzwaldhalle.

Ein besonderes Erlebnis an allen drei Festtagen ist das Bungee-Trampolin. Eine einzigartige Gaudi welche bei Kindern und Erwachsenen gleichermaßen sehr beliebt ist. Für das leibliche Wohl ist mit einem reichhaltigen Speisen- und Getränkeangebot auf dem überdachten Festgelände gesorgt. Am Sonntag hat die Kaffeestube mit vielfältigen Kuchenkreationen im Vorraum der Schwarzwaldhalle geöffnet. Südlicher Urlaubsflair erwartet die Gäste an der Cocktailbar und Partyflair in der KLJB-Bar.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Freiwillige Feuerwehr und die Katholische Landjugendbewegung Biederbach

Ferienaktion 2016 der Polizei

Liebe Kinder und Eltern!

Das Polizeipräsidium Freiburg / Referat Prävention / Standort Emmendingen und die Kreisverkehrswacht Emmendingen laden euch in der Ferienzeit wieder zu einer Ferienspielaktion ein.

Wann: Dienstag, 06.09.2016, 09:30 – 12:30 Uhr

Wo: Grundschule Simonswald, Schulhof

Was: Überprüfung der Fahrräder mit den Kindern auf Verkehrssicherheit; Geschicklichkeitssparcours fürs Fahrrad; Tipps über das richtige Verhalten im Straßenverkehr; Infos zu Kindersitzen, Helm und Fahrrad; Malen, Polizeiauto.

Wer: Kinder und Eltern die Lust haben, einen interessanten Vormittag mit der Polizei zu verbringen.

Mitzubringen: Eigenes verkehrssicheres Fahrrad (kleine Kinder gerne auch mit Laufrad, Dreirad oder Tretroller) und Fahrradhelm. Ihr Polizeipräsidium Freiburg, Referat Prävention, Standort Emmendingen

Warnung vor unseriösen Job-Angeboten per E-Mail

Derzeit erhalten Internet-Nutzer/innen wieder vermehrt E-Mails, die einen lukrativen Job versprechen und angeblich von der Arbeitsagentur versendet wurden. Aktuell werden E-Mails verschickt, die als Absender die Bundesagentur für Arbeit vermuten lassen. Die Adressaten werden gebeten, ihre Bewerbung an eine von der Absenderadresse abweichende E-Mail-Adresse zu schicken. Ein konkreter Ansprechpartner oder eine Internetadresse für weitere Informationen werden nicht genannt. Die Absender sind nicht zu identifizieren. In der Betreffzeile stehen Angaben wie: <<Die Agentur für Arbeit bietet Aufgaben Ihnen an oder Arbeitsagentur Online nennt neue Stellenausschreibung 2016>>. Zudem werden in den E-Mails konkrete Gehaltsversprechungen gemacht. Als Adressat wird am Ende oftmals eine „Vermittlungsagentur“ genannt. Auszug aus einer E-Mail:

<<Wollen Sie 3700 Euro im Monat erhalten? Unser Unternehmen sucht ab sofort neue Kollegen um das Kollektiv im europäischen Raum zu vervollständigen. Der Mitarbeiter ist ca. 6 Stunden pro Woche beschäftigt und hat keine eigenen Ausgaben.>> Bei diesen E-Mails handelt es sich um Spam-Mails. Möglicherweise enthalten die E-Mails auch Viren oder Trojaner. Die Bundesagentur für Arbeit weist ausdrücklich darauf hin, dass sie in keinerlei Zusammenhang mit derartigen E-Mails steht. Die Agentur für Arbeit Freiburg rät daher, verdächtige unaufgefordert erhaltene E-Mails, die eine Arbeit versprechen, ungelesen zu löschen und keinem Link zu folgen.

Webdesigner/in (IHK) - Websites professionell planen und gestalten!

Der Zertifikatslehrgang „Webdesigner/in (IHK)“ vermittelt sowohl das notwendige Know-how für den professionellen Umgang mit leistungsfähiger Software als auch konzeptionelle, gestalterische und technische Kenntnisse zur Realisierung von Webseiten. Die Methodik des Lehrgangs orientiert sich unmittelbar an der Praxis.

Sie erlernen das graphische und technische Know-how fürs Web mit HTML5 und CSS3. Die Teilnehmer/innen arbeiten mit Adobe Photoshop, Dreamweaver und frei verfügbaren Editoren (notepad++). Die Einführung in Skriptprogrammierung (Javascript, PHP) sowie Content Management Systeme (CMS) runden diesen Lehrgang ab.

Der Lehrgang zum/zur „Webdesigner/in (IHK)“ umfasst 236 Unterrichtsstunden. Starttermin ist am 26. September 2016 im IHK-Bildungszentrum in Freiburg (Schnewlinstraße 11-13).

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südtlicher Oberrhein, Telefon 0761-2026-0, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de.

Vereinsnachrichten

Ortsverein Simonswald

Der DRK-Ortsverein Simonswald sagt
Danke für Eure Blutspende!



Insgesamt erschienen sind am 01.08.2016 140 spendenwillige Bürgerinnen und Bürger, davon 7 Erstspender. Vielen Dank auch allen Helferinnen und Helfer an den Betten, in der Küche, beim Auf- und Abbau und sonstigen Aufgaben!! Ohne Euch wären solche Aktionen nicht möglich.

Ihr DRK-OV Simonswald

Helfer/innen für die Blutspende gesucht!

Ihre aktive Mithilfe ist willkommen!

Wir suchen Sie als Helfer/ als Helfer bei unseren Blutspendenaktionen. z.B.:

- Unterstützung bei der Vorbereitung der Blutspendeaktion
- Vorbereitung der Blutspenderäume
- Hilfe bei der Verpflegung im Imbissbereich
- Hilfe beim Einsatz am Entnahmebett

Sollten Sie Interesse haben melden Sie sich bei:
Heinrich Kaltenbach Tel.: 07683-330

Fußball-Camp für Kinder und Jugendliche in Simonswald

In Zusammenarbeit mit der JSG Simonswald veranstaltet die Pro-Kick Fußballschule aus Freiburg in den Sommerferien vom 29.08. bis 02.09.2016 ein Fußball-Camp auf dem Sportgelände des FC Simonswald. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 13 Jahren. Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich. Die Teilnahmegebühr für fünf Tage Fußball-Camp beträgt 149 EUR. Geschwisterkinder erhalten einen Rabatt. Die kleinen Fußballer sind von 9:30 bis 15:30 Uhr auf dem Sportplatz in Simonswald und trainieren zweimal täglich unter der Anleitung von qualifizierten und lizenzierten Fußballtrainern. Zur Stärkung gibt's ein gemeinsames Mittagessen in der Krone-Post sowie Getränke und Obst den ganzen Tag. Außerdem erhält jeder Teilnehmer ein Trikot und ein Fußball von NIKE.



Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular gibt's im Internet unter www.prokick-fussballschule.de oder bei den Jugendleitern der JSG Simonswald, Hubert Schultis (Tel: 07683 1604) oder Volker Weis (Tel: 07683 806).



Halbtagesfahrt nach Triberg

Besuch im Schwarzwaldmuseum
Einkehr: Gasthaus in der Umgebung

Simonswald

Termin: Dienstag, 13. September 2016

Preis für Busfahrt 17,00 €

Abfahrt: Haltestellen talabwärts - Rückkehr ca. 19:00 Uhr

11:40 Uhr Obersimonswald Engel

11:45 Uhr Rebstock

11:50 Uhr Eichhof

11:55 Uhr Rathaus

12:00 Uhr Adler

Info und Anmeldung bis 05.Sept.2016

Primus Schuler Tel. 1276, Elisabeth Stratz Tel. 1278

Volleyballturnier 2016

Am 10. September 2016 findet unser diesjähriges Volleyballturnier statt, wozu wir recht herzlich einladen.



Beginn: **10.09.2016 um 13:00 Uhr**

Anmeldeschluss: **03.09.2016**

Die Anmeldung nimmt Marina Weis gerne entgegen unter

✉ jugendvorsitz@simonswald.dlrg.de oder ☎ 01749901907

Anmeldegebühr: 20,00 Euro (zzgl. regulärer Eintrittspreis des Schwimmbads Simonswald)

Die Anmeldegebühr ist zwischen 12:00 und 12:30 Uhr am 10. September bei der Anmeldung zu entrichten

Die bestplatzierten Mannschaften werden mit einem Geldpreis ausgezeichnet!

Auf eure Teilnahme freut sich die
DLRG Ortsgruppe Simonswald e.V.

Aus der Region bequem und günstig ins Theater
 Das *Bildungswerk der Seelsorgeeinheit*
Mittleres Elz- und Simonswäldertal

besorgt für Sie preisgünstig die Karten
 Sie haben die Möglichkeit ein ABO am Sonntagnachmittag mit 6 Vorstellungen oder am Sonntagabend wahlweise mit 4 oder 6 Vorstellungen zu bestellen.

4er- Abonnement, Gebühr 114,00 Euro – als Selbstfahrer*

Sonntagabend Beginn 19:00 bzw. 19:30 Uhr

23.10.2016	Così fan tutte	Oper von Wolfgang A. Mozart
11.12.2016	Jerusalem	Oper von Giuseppe Verdi
30.04.2017	Der gläserne Schuh	Oper von Jules Massenot
28.05.2017	Cäsar in Ägypten	Oper von Friedrich Händel

6-er-Abonnement, Gebühr 130,00 Euro – als Selbstfahrer*

05.02.2017	Crusades	Oper von Ludger Vollmer
19.03.2017	Sache Makropulos	Oper von Leos Janáček

Sonntagnachmittag Beginn: 15:00 Uhr

09.10.2016	Jerusalem	Oper von Giuseppe Verdi
30.10.2016	Così fan tutte	Oper von Wolfgang A. Mozart
18.12.2016	Sache Makropulos	Oper von Leos Janáček
19.02.2017	Crusades	Oper von Ludger Vollmer
12.03.2017	Cäsar in Ägypten	Oper von Friedrich Hädel
07.05.2017	Der gläserne Schuh	Oper von Jules Massenot

Auskünfte und Anmeldung bei Elisabeth Stratz, Tel.: 07683/1278
 Anmeldeschluss: **15. September 2016**

Folgende Zusatzvorstellungen mit fester Terminierung können ebenfalls über uns bestellt werden.

Samstag, 29.10.2016	Unterwerfung	Schauspiel nach dem Roman von Michel Houellebecq
Sonntag, 08.01.2017	Die kleine Hexe	Kinderstück nach Otfried Preußler (5+)
Dienstag, 25.07.2017	Das Wunder der Heliane	Konzertante Aufführung der Oper von Erich W. Korngold

**Jede Eintrittskarte des Theater Freiburg gilt als Fahrausweis im Gebiet des Regio-Verkehrsverbundes einmalig für die Hinfahrt-frühestens 3 Stunden vor Vorstellungsbeginn- als auch für die Rückfahrt.



FERIENHOTEL
Tannenhof

Zur Verstärkung unseres jungen Teams suchen wir ab sofort

SERVICEKRÄFTE (M/W)
 abends auf Stundenbasis

MITARBEITER (M/W) FÜR DIE ZIMMERREINIGUNG
 auf 450 €-Basis

Sie sind motiviert, flexibel, selbstständig und zuverlässig. Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft sind für Sie so selbstverständlich wie Genauigkeit und Sorgfalt. Sie haben ein sicheres und freundliches Auftreten, sind belastbar und verfügen über gute Deutschkenntnisse. Auch Wochenend- und Feiertagsarbeit ist kein Hindernis. Dann melden Sie sich.

Thomas Haberstroh • Talstraße 13 • 79263 Simonswald • Telefon 07683 9139-0

Flohmarkt

Simonswald, Festplatz, **Do. 28.08., 9 – 17 Uhr,**
 keine Anmeldung, Info: A. Hempel, 07631-749542

**Frische Forellen
 aus dem
 Simonswäldertal**



Christian Bühler

Tel.: 07683/919191

Geflügelverkauf

Dienstag, 23.08.2016
Simonswald Sägplatz
14:00 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte

Tel. 05244/8914

Fax 05244/77247

Über die zahlreichen Glückwünsche, Geschenke und Telefonate zum Anlass meines

75. Geburtstages

habe ich mich sehr gefreut. Allen ein herzliches Vergelt's Gott.

Besonders danke ich Ralf, Hilde, Yvonne und Marina. Großen Dank auch an Hilde und Heike für das gute Gelingen des Festes. Danke an meine Verwandten, Bekannten und Freunde, an die besten Nachbarn die es gibt, Karl-Josef von der Volksbank und dem Sportverein Obersimonswald, dem ganzen Team vom Gasthaus Rebstock für das gute Essen und die freundliche Bedienung

Anna Schonhardt
Obertalstr. 4



Für die vielen Glückwünsche, Telefonate und Geschenke, die ich zu meinem

85. Geburtstag

erhalten habe, möchte ich mich herzlich bedanken.

Besonders bedanken möchte ich mich

- ❖ bei meiner Tochter und ihrem Mann
- ❖ bei meinen Enkeln mit Anhang
- ❖ den Nachbarn vom Eichhof und vom Grün
- ❖ der Seniorenturngruppe mit ihrer Leitung Antje
- ❖ der Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau
- ❖ der Frauengemeinschaft Simonswald
- ❖ dem Pfarrgemeinderat um Pfarrer Jens Fehrenbacher
- ❖ Herrn Bürgermeister Reinhold Scheer
- ❖ dem Frischemarkt Simonswald
- ❖ der Apotheke Simonswald
- ❖ ein großes Lob geht an das Team vom Gasthaus Rebstock für das leckere Essen und die freundliche Bewirtung.

Agnes Fehrenbach
Eichhof 12a

PAUL-GERHARDT-GEMEINDE EVANG. KIRCHE KOLLNAU



So., 14.08.	9:30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe (Pfrin. Wagner)
Do., 18.08.	14:30 Uhr	Seniorencafé im Gemeindehaus
So., 21.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Waldkirch
So., 28.08.	9:30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. i.R. W. Eberle)

**Kirchliche Mitteilungen aus der Seelsorgeeinheit
Mittleres Elz- und Simonswäldertal
Gutach, Bleibach, Siegelau, Unter- und
Obersimonswald mit Wildgutach
79261 Gutach, Alexanderstr. 9; Tel.: 07681-7113
www.kath-theses.de**

INFORMATIONEN

Öffnungszeiten der Pfarrbüros während der Ferien

Das Pfarrbüro in Simonswald ist vom 15.-23. August und am Donnerstag 1. September geschlossen.

Das Pfarrbüro in Gutach ist vom 25.-29. August geschlossen.

Bei Beerdigungsanfragen außerhalb der Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte an die Mesner oder Bestatter.

Maria Himmelfahrt – Kräutersegnung

Am 15. August feiert die Kirche das Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel. An diesem Tag werden Blumen und Kräuter gesegnet. Die Kräutersegnungen finden in den Gottesdiensten am Samstag 13.08. in Gutach, Sonntag 14.08. in Siegelau und Untersimonswald und am Montag 15.08. in Bleibach statt.

Außerdem finden auf dem Hörnleberg Gottesdienste mit Kräutersegnung am Sonntag 14.08. um 19.00 Uhr und Montag 15.08. um 10.00, 11.30 und 14.30 Uhr statt.

Berggottesdienst auf dem Kandel mit Erzbischof Stephan Burger

In den letzten Jahren hat sich die schöne Tradition eines Berggottesdienstes entwickelt.

Am 28. August 2016 um 11 Uhr feiert der Freiburger Erzbischof Stephan Burger die Heilige Messe bei der Piuskapelle auf dem Kandel.

Der Chor von St. Märgen und die Trachtenmusik St. Peter umrahmen den Gottesdienst musikalisch.

Mitglieder, Gäste und Bevölkerung sind eingeladen, mit dem Schwarzwaldverein zu wandern und gemeinsam den Gottesdienst zu feiern.

Kinder-Kirchen-Abenteuer – „der Barmherzige Samariter“

Wir basteln, kochen, spielen und singen rund ums Thema Erste Hilfe am: Donnerstag, den 08.09. in Gutach (Unterkirche) oder am Freitag, den 09.09. in Untersimonswald (Gemeindehaus) jeweils von 9.00-13.00 Uhr (mit Frühstück und Mittagessen). Kostenbeitrag 3,00€

Alter 6-11 Jahre (Schulanfänger bis Fünftklässler)

Anmeldung über die Pfarrbüros in Kollnau (evang.), Gutach (kath.) oder Simonswald (kath.).

Redaktionsschluss

Für die nächste Ausgabe der kirchlichen Nachrichten ist Redaktionsschluss am Donnerstag, 18. August 2016

Homepage: www.kath-theses.de - **Pfarrbüro Gutach, Alexanderstr. 9, Tel. 07681-7113**
 E-Mail: pfarrbuero.G@kath-theses.de – Fax 07681-23598
 Bürozeiten: Mo/Di/Do 10.00-12.00 Uhr u. Do 16.00-18.00Uhr
Konto: Volksbank Breisgau Nord:
 IBAN: DE63 6809 2000 0009 2289 00 BIC: GENODE61E
 Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau:
 IBAN: DE94 6805 0101 0023 0060 74 BIC: FRSPDE66xxx
Pfarrbüro Simonswald, Kirchstraße 8, Tel. 07683-246:
 E-Mail: pfarrbuero.simonswald@kath-theses.de Fax 07683/919837
 Bürozeiten: Mo/Do 9.00-11.30 Uhr, Mi 16.00-18.00 Uhr
Pfarrer Jens Fehrenbacher Tel 07681-7113;
 Email: jens.fehrenbacher@kath-theses.de
Pater Tijo Thomas Tel. 07685/9139635 pater.tijo@kath-theses.de
Pastoralreferentin Eva Baumgartner Tel 07683/919842
eva.baumgartner@kath-theses.de
Gemeindereferentin Bernadette Lehrer-Weber
 Tel. 07683-919842 Email: bernadette.lehrer@kath-theses.de
Diakon Günter Hin: email: guenter.hin@kath-theses.de
Kirchl. Sozialstation St. Elisabeth/Waldkirch: 07681-40720 - **Beratung in Lebensfragen:** - skf (Sozialdienst katholischer Frauen): 07681/4745390 - **Caritasverband** Landkreis Emmendingen: 07641/9214-0

18:00	U	Betstunde
Mo, 22.08. - Maria Königin		
18:00	B	Rosenkranz
Mi, 24.08. - HEILIGER BARTHOLOMÄUS, Apostel		
08:30	B	kfd Bleibach - Kinderferienprogramm
Do, 25.08. - Donnerstag der 21. Woche im Jahreskreis		
08:30	B	Laudes
18:00	S	Rosenkranz
Fr, 26.08. - Freitag der 21. Woche im Jahreskreis		
18:00	B	Rosenkranz
Sa, 27.08. - Samstag		
13:30	S	Trauung: Marion Hauber und Daniel Haberstroh
14:00	U	Trauung eines auswärtigen Paares
18:30	G	Eucharistiefeier am Vorabend - Johann Wehrle u. Paula Klöpfer geb. Fahrländer /
So, 28.08. - + 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
09:00	S	Eucharistiefeier - Hermann u. Berta Haberstroh u. Angeh./
10:30	U	Eucharistiefeier - Fam.Friedrich Volk u. verst.Anggeh. / Helmut u. Franziska Brugger / Karoline u. Philomena Weis / Maria Wehrle geb.Kreutz und Franz Xaver Wehrle, Wehrlehof / In besonderem Anliegen /
11:00	K	Kandelkapelle , Berggottesdienst mit Erzbischof Stephan Burger

13.08.2016 – 28.08.2016

Sa, 13.08. - Samstag der 19. Woche im Jahreskreis.		
18:30	G	Eucharistiefeier am Vorabend mit Kräutersegnung
So, 14.08. - + 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS -		
09:00	S	Eucharistiefeier mit Kräutersegnung - Maria u. Wilhelm Resch u. Angeh./
10:30	U	Eucharistiefeier mit Kräutersegnung - Franz-Josef Schneider / Valentin Reiter /
Mo, 15.08. - MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL, Hochfest der Schutzpatronin unserer Erzdiözese		
18:00	B	Rosenkranz
18:30	B	Eucharistiefeier mit Kräutersegnung
Mi, 17.08. - Mittwoch der 20. Woche im Jahreskreis		
16:30	G	Trauung eines auswärtigen Paares
Do, 18.08. - Donnerstag der 20. Woche im Jahreskreis		
08:30	B	Laudes
18:00	S	Rosenkranz
Fr, 19.08. - Freitag der 20. Woche im Jahreskreis		
18:00	B	Rosenkranz
Sa, 20.08.		
12:30	G	Trauung Kerstin u. Stefan Wangler
18:30	G	Eucharistiefeier am Vorabend
So, 21.08. - + 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
09:00	O	Eucharistiefeier - Adolf Volk / Andreas Wehrle /
10:30	B	Eucharistiefeier - Eugen u. Frieda Fehrenbach u. Angeh./ Franz - Josef, Emma u. Patrick Ihringer u. Angeh./ Frieda u. Josef Bucher u. Angeh./

DIE GESCHICHTE VON _____
**SIMONS
 WALD**



Erhältlich bei der Gemeindekasse sowie in der Filiale der Volksbank Breisgau Nord e.G. in Simonswald

Preis 45,00 Euro